

KulturExpress

Kunst- Revolutionäre

Deutsche Expressionisten
und Oskar Schlemmer
31. Januar 2019 (Do.)
Lehmbruck Museum, Duisburg

„Der Geist des Aufbruchs“
RP-Online



Max Pechstein: Freilicht (Moritzburg), 1910, © Max Pechstein Urheberrechtsgemeinschaft, Foto: Bernd Kirtz

Das Streben nach einer neuen, unverfälschten Kunst und die Steigerung des Ausdrucks stehen im Fokus der expressionistischen Bewegung. 1905 gründet sich die Dresdner Künstlergruppe „Die Brücke“, deren Protagonisten Ernst Ludwig Kirchner, Erich Heckel, Karl Schmidt-Rottluff, Otto Mueller, Max Pechstein und Emil Nolde mit Hauptwerken in der Sammlung des Lehmbruck Museums vertreten sind. Die Sammlungspräsentation beleuchtet mit Aktdarstellungen und Farbe als künstlerischem Ausdrucksmittel zwei zentrale Aspekte des Expressionismus. In ihm entstanden Gemälde, die Akte eingebunden in die unberührte Natur zeigen. Sie sind Zeugnisse der Sehnsucht nach einer naturnahen, freien Lebensweise, die in einem starken Kontrast zu den Regeln des akademischen Kunstbetriebs und den starren Konventionen der wilhelminischen Gesellschaft stehen.

Ebenfalls eine „Kunst-Revolution“ und ein Aufbruch in eine neue Zeit stellt die 1919 gegründete Bauhaus-Schule dar. Ein Grundgedanke, die Integration aller Künste in die Architektur, setzt Bauhauslehrer Oskar Schlemmer in seinen Werken um: Er thematisiert vor allem die Stellung der menschlichen Figuren im Raum und spricht dabei von der „dem menschlichen Körper innewohnende(n) Mathematik, die [...] den „Gesetze(n) des kubischen Raumes“ entspreche. Zum 100-jährigen Bauhaus-Jubiläum präsentiert das Lehmbruck Museum neben weiteren grafischen, malerischen und skulpturalen Arbeiten des Künstlers das imposante Gemälde „Fünfeznergruppe“.

Wie äußert sich der Geist des Aufbruchs in zwei fast zeitgleich entstehenden und doch so unterschiedlichen Kunstrichtungen? Welche (neuen) gestalterischen Mittel und Konzepte finden sich bei den Künstlern und wie wurden sie von ihren Zeitgenossen rezipiert? Gehen Sie diesen Fragen bei dem KulturExpress unter der Leitung von Dr. Andreas Baumerich nach – dazu laden wir Sie herzlich ein!

Thomas-Morus-Akademie Bensberg
Overather Straße 51-53
51429 Bergisch Gladbach
Telefon +49 22 04 408-472
Telefax +49 22 04 408-420
akademie@tma-bensberg.de
www.tma-bensberg.de

Anne-Katrin Kleinschmidt
Referentin, Thomas-Morus-Akademie Bensberg

Leistungen

Der Preis für den *KulturExpress* nach Duisburg beträgt 89,00 € und umfasst:

- Fahrt mit der Deutschen Bahn (2. Klasse) von Köln Hbf. nach Duisburg Hbf. und zurück;
- Führungen und Eintritte;
- Bereitstellung eines Funk-Kopfhörers;
- Fachliche Begleitung durch die Thomas-Morus-Akademie ab/bis Köln.

Teilnehmerzahl

Die Teilnehmerzahl ist begrenzt:
Mindestteilnehmerzahl: 15 Personen,
Höchstteilnehmerzahl: 30 Personen.

An- und Abreise

Geben Sie bei Ihrer Anmeldung bitte an, ob Sie die Bahnfahrt von Köln nach Duisburg und zurück in Anspruch nehmen möchten. Bei eigener An- und Abreise reduziert sich der Preis um 24,00 €.

Veranstalter

Thomas-Morus-Akademie Bensberg,
Katholische Akademie im Erzbistum Köln

Leitung

Dr. Andreas Baumerich, Köln
Kunsthistoriker

Planung und Information

Anne-Katrin Kleinschmidt,
Thomas-Morus-Akademie Bensberg

Anmeldung

Ihre Anmeldung, mit der Sie die Allgemeinen Geschäftsbedingungen (Erkundungen) und die Datenschutzverordnung der Akademie anerkennen, nehmen wir gerne online über die Internetseite der Akademie und auch per E-Mail, Telefax oder Post entgegen:

Thomas-Morus-Akademie Bensberg
Overather Straße 51-53
51429 Bergisch Gladbach
Telefon 0 22 04 - 40 84 72
Telefax 0 22 04 - 40 84 20
akademie@tma-bensberg.de
www.tma-bensberg.de

Sie können der künftigen Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten entsprechend den gesetzlichen Vorgaben jederzeit widersprechen.

Zahlungsbedingungen

Wenn Sie die Online-Anmeldung über den Veranstaltungshinweis auf unserer Internetseite nutzen, erfolgt die Bezahlung des Teilnehmerbeitrags per Kreditkarte oder im SEPA-Lastschriftverfahren und Sie erhalten automatisch und umgehend eine Anmeldebestätigung mit Rechnung. Bei einer Anmeldung per E-Mail, Post oder Fax erhalten Sie innerhalb einer Woche die Anmeldebestätigung mit Rechnung. Die Zahlung wird dann im SEPA-Lastschriftverfahren vorgenommen. Wir bitten bei Ihrer Anmeldung um die notwendigen Angaben (IBAN) und um die Erteilung eines „SEPA-Lastschrift-Mandats“. Der Kostenbeitrag wird innerhalb von zehn Tagen nach Bestätigung von Ihrem Konto abgebucht.

Rücktrittsbedingungen

Bei Rücktritt behalten wir uns vor, pauschalierte Ansprüche auf Rücktrittskosten geltend zu machen (der Nachweis niedrigerer Kosten bleibt Ihnen vorbehalten): vom 30. bis 8. Tag vor Veranstaltungsbeginn: 40,00 €, vom 7. bis 1. Tag: 50% (min. jedoch 40,00 €), ab dem Veranstaltungstag oder bei Nichterscheinen: 100% des Teilnehmerbeitrags.

Die ausführlichen Allgemeinen Geschäftsbedingungen (Erkundungen) finden Sie unter www.tma-bensberg.de. Auf Anforderung senden wir Ihnen diese aber auch gerne zu.

Programm

Donnerstag, 31. Januar 2019

- 10.25 Uhr Treffpunkt im Hauptbahnhof Köln, Gleis 5
10.41 Uhr Bahnfahrt mit dem ICE 128 nach Duisburg Hbf.
11.23 Uhr Ankunft in Duisburg und Fußweg zum Lehmbruck Museum (ca. 1 km)
12.00 Uhr **Das Lehmbruck Museum – Mensch und Kunst**
Die Architektur geht auf Manfred Lehmbruck zurück, die Sammlung auf dessen Vater Wilhelm Lehmbruck. Erschließen Sie sich das Museum selbst in einem ersten Rundgang.
12.30 Uhr **„Oskar Schlemmer. 100 Jahre Bauhaus“**
Führung mit Dr. Andreas Baumerich
In einer Kabinettausstellung präsentiert das Lehmbruck Museum das imposante Gemälde „Fünftehnergruppe“ von Oskar Schlemmer. Der vielfigurige Entwurf von Aktfiguren in unterschiedlichen gymnastisch-tänzerischen Bewegungen zeichnet sich durch Dynamik im Zusammenspiel von Figur und Raum aus.
13.00 Uhr Gelegenheit zum Mittagessen im Café Museum im Skulpturenpark
14.00 Uhr **Meisterwerke des Expressionismus**
Führung mit Dr. Andreas Baumerich
Berühmte Expressionisten sahen in ihrer Kunst den Aufbruch in eine neue Zeit. Viele Werke, die im Geist dieser Zeit entstanden, gelten heute als absolute Meisterstücke.
15.30 Uhr Gelegenheit zum individuellen Rundgang
16.45 Uhr Rückweg zum Bahnhof
17.13 Uhr Abfahrt mit dem ICE 613 nach Köln Hbf.
17.49 Uhr voraussichtliche Ankunft in Köln



Oskar Schlemmer: Fünftehnergruppe, 1929, Foto: Bernd Kirtz